Titelbild im Juni: Enoshima Sea Candle

Zwei Exkursionen stehen im Juni auf dem Programm: die erste (am Samstag, den 10. Juni) geht in den Westen von Tokyo, zum Koma-Jinja, einem koreanischen Shintō-Schrein in Saitama. Koreanisch? Ja! Warum das so ist, lesen Sie auf S. 43.

Die zweite Exkursion (am Sonntag, den 25. Juni) führt uns zunächst tief ins Berginnere, dann – so das Wetter es zulässt – hoch hinauf! Der neue Leuchtturm von Enoshima, die sog. Sea Candle, ist einer japanischen Kerze nachempfunden, die sich oben verbreitert. Der Turm wurde 2002 anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Enoshima-Bahn (*Enoden*) konzipiert und im folgenden Jahr eingeweiht. Am Fuße des Leuchtturms befindet sich Japans drittältester botanischer Garten, der 1882 von dem britischen Kaufmann Samuel Cocking zunächst privat angelegt wurde. Zu sehen sind viele Pflanzen, die eigentlich aus südlicheren Gefilden stammen.

Wer lieber gedanklich durch die Welt reist und OAG-Mitglied ist, der kann sich neu eingetroffene und alt bewährte Bücher schicken lassen und sie während der Sommermonate bequem im heimischen Sessel lesen – oder im kühlen OAG-Büro mit Blick ins Grüne! Melden Sie sich dann bitte vorher an, denn im Juli und August ist das Büro unregelmäßig geöffnet.

Bild: Thomas Gittel, Text: Maike Roeder

IMPRESSUM

Die OAG NOTIZEN erscheinen zehnmal jährlich. Sie enthalten Vereinsnachrichten, Hinweise auf Veranstaltungen, redaktionelle Beiträge und Rezensionen. Der Inhalt der jeweiligen Artikel gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

Herausgeber:	OAG Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens
Adresse:	OAG-Haus, 7-5-56 Akasaka, Minato-ku, Tokyo 107-0052, Japan
Tel:	(03) 3582-7743
Fax:	(03) 5572-6269
E-Mail:	tokyo@oag.jp
URL:	http://www.oag.jp
Redaktion:	Dr. Maike Roeder (roeder@oag.jp)
Auflage:	1.000 Exemplare
Redaktionsschluss:	15. des Vormonats
Druck:	PrintX Kabushikigaisha, Tokyo

© 2017 OAG Tokyo
ISSN 1343-408X